

BARDEHLE PAGENBERG Team

Kerstin Galler Dr. rer. nat., Dipl. Biochem.



Rechtsanwältin, Vertreterin vor dem EPG, Counsel

Location München Languages: Deutsch, Englisch

+49 89 928 05-0 kerstin.galler@bardehle.de



Dr. Kerstin Galler berät als Rechtsanwältin mit Fokus in Patentstreitsachen.

Im Vorfeld und während ihrer juristischen Ausbildung war sie insgesamt mehr als fünf Jahre als Biochemikerin in zwei interdisziplinär ausgerichteten Arbeitsgruppen auf den Gebieten der Sepsis- und Krebsforschung sowie der angewandten Spektroskopie tätig. Dabei erwarb sie auch Kenntnisse im Bereich des maschinellen Lernens.

Bei BARDEHLE PAGENBERG bringt sie ihr naturwissenschaftlich-technisches Wissen im patentrechtlichen Kontext zum Vorteil der Mandanten zur Anwendung.



Rechtsgebiete

Patentverletzung

Einsprüche und Patentnichtigkeit

Einheitspatent

Einheitliches Patentgericht

Branchen



Medizintechnik





Chemie, Pharmazie & Life Sciences Software, IT- & Computertechnologie



Telekommunikation



Physik



Automotive





Publikationen

Dr. Kerstin Galler ist als Koautorin an mehr als einem Dutzend Publikationen in naturwissenschaftlichen Fachzeitschriften beteiligt, insbesondere auf den Gebieten der Molekular- und Zellbiologie, der Sepsis- und Krebsforschung sowie der angewandten Raman-Spektroskopie.



Curriculum Vitae

2025 - heute	Counsel der Kanzlei
2023	Registrierung als Vertreterin vor dem EPG
2019 - heute	Rechtsanwältin bei BARDEHLE PAGENBERG in München
2019	Zulassung als Rechtsanwältin
2019	Zweites juristisches Staatsexamen
2017 - 2019	Rechtsreferendariat beim Thüringer Oberlandesgericht, mit Stationen bei Kanzleien in München und Hamburg in den Bereichen Patentrecht und Wettbewerbsrecht
2016	Erstes juristisches Staatsexamen
2016	Promotion zum Dr. rer. nat. an der Chemisch-Geowissenschaftlichen Fakultät der Friedrich-Schiller Universität in Jena
2012 - 2016	Wissenschaftlerin in der DFG-geförderten Forschergruppe FOR1738 "Häm und Hämabbauprodukte" am Leibniz-Institut für Photonische Technologien und dem Integrierten Forschungs- und Behandlungszentrum Sepsis und Sepsisfolgen des Universitätsklinikums Jena
2011 - 2016	Studium der Rechtswissenschaft an der Friedrich-Schiller Universität in Jena
2010	Diplom in Biochemie an der Biologisch-Pharmazeutischen Fakultät der Friedrich-Schiller Universität in Jena
2009 - 2011	Diplomarbeit im EU-geförderten Projekt "Antibody Derivatives as Molecular Agents for Neoplastic Targeting" und im Anschluss Wissenschaftliche Assistentin am Institut für Pathologie des Universitätsklinikums Jena
2004 - 2010	Studium der Biochemie an der Friedrich-Schiller Universität in Jena
2003 - 2004	Studium der Mathematik an der Friedrich-Schiller Universität in Jena